

bdgreport

Bundesverband
der Deutschen
Gießerei-Industrie (BDG)

Standort- bestimmung

2 0

Wo steht die
Gießerei-Industrie im
nächsten Jahrzehnt?

2 5

Einen Blick in die Zukunft wagen!



Foto: BDG/Saschinski

Eines ist klar: die deutsche Gießerei-Industrie setzt sich derzeit mit einer Vielzahl neuer technologischer Entwicklungen auseinander und hat viel zu bieten. Die Auswirkungen der Globalisierung, der Digitalisierung (Stichwort: Industrie 4.0) und zahlreiche sich abzeichnende politische Veränderungen müssen von der gesamten Gießereibranche in den kommenden Jahren gestemmt werden. Fakt ist, dass die Globalisierung und die zunehmende weltweite Vernetzung als Zulieferer von unterschiedlichsten Gießereiprodukten eine Standortbestimmung und eine regelmäßige Überprüfung der Ausrichtung erforderlich machen. Es lohnt sich, darüber nachzudenken, welche Weichen gestellt werden müssen, um auf Dauer im internationalen Wettbewerb bestehen zu können und auch noch in zehn Jahren erfolgreich zu sein.

Rund 40 Experten aus Unternehmen, Wissenschaft und dem BDG haben sich im November 2015 in Blankenhain zu einem zweitägigen Workshop getroffen und intensiv diskutiert. Sie haben einen Blick in die Zukunft gewagt! Am Ende der zweitägigen Diskussion sind spannende Ergebnisse zusammengetragen worden, die geeignet sind, Instrumente aufzuzeigen, die die Gießereibranche bei der strategischen Zukunftsentwicklung unterstützen können. Letztlich ist die Standortbestimmung 2025 von Blankenhain nichts anderes als der Versuch, eine Antwort auf die Frage zu liefern, wo die Branche heute steht und was sie machen muss, um auch künftig weltweit führend sein zu können.

Inhaltlich dreht sich die Debatte über die Standortbestimmung 2025 um folgende Themenbereiche: Personal, Additiv-Generative Verfahren und Industrie 4.0. Es geht um Energie, Umwelt und Politik, Werkstoff-, Produkt- und Prozessinnovationen. Und last but not least geht es um Markt und Wettbewerb.

Um strategisch im Jahr 2025 richtig aufgestellt zu sein, müssen die Gießereien u. a. ihre Fertigungstiefe und damit letztlich ihre Produktwertschöpfung erhöhen. Ohne Zweifel sollten aber auch die Kernkompetenzen noch stärker fokussiert werden, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Und der Staat muss die Rahmenbedingungen setzen, die uns in die Lage versetzen, unsere Stärken auszuspielen. Die vorliegende Ausgabe des BDG report beschäftigt sich mit einigen zentralen Ergebnissen der Diskussion zur Standortbestimmung der deutschen Gießerei-Industrie. Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

Ihr

RA Max Schumacher
Sprecher der Hauptgeschäftsführung des
Bundesverbandes der Deutschen Gießerei-Industrie
E-Mail: max.schumacher@bdguss.de



Foto: Andreas Bednareck

REPORT I: Die werbewirksamen Methoden der Eisengießerei Dossmann bei der Nachwuchswerbung.



Foto: Andreas Bednareck

REPORT II: Prof. Andreas Bührig-Polaczek sieht für die deutsche Gießereibranche bis 2025 gute Chancen.



Foto: Ulrich Zillmann

INTERVIEW: Matthias Pampus-Meder erläutert, wie er die Zukunft der Gießereibranche sieht.

TITELTHEMA:

Standortbestimmung 2025

Im aktuellen Themenschwerpunkt des BDG report gehen wir der Frage nach, wo wird die Gießerei-Industrie im Jahr 2025 stehen? Der Blick in die Zukunft ist vielversprechend aber auch mit wachsenden Herausforderungen verbunden!

10 REPORT I

Der Demografie ein Schnippchen schlagen

Die Eisengießerei Dossmann hat bei der Nachwuchswerbung alle Register gezogen

18 UMFRAGE

Fünf Fragen zum Thema „Standortbestimmung 2025“ an Unternehmer und Führungskräfte aus der Gießerei-Industrie

Wo steht die Gießereibranche 2025? Antworten darauf liefert die aktuelle Umfrage des BDG report

24 REPORT II

2025 – gutes Networking für Gießer immer wichtiger

Prof. Andreas Bührig-Polaczek sieht für die deutsche Gießereibranche bis 2025 gute Chancen, sich technologisch zu behaupten

28 INTERVIEW

„Wir Gießer müssen flexibler werden“

Matthias Pampus-Meder, Geschäftsführer Ressort Technik (CEO), Sprecher der Geschäftsführung der DIHAG HOLDING GmbH, Essen, spricht im Interview mit dem BDG report über die Zukunftsperspektiven der Gießereibranche

34 ANALYSE

Standortbestimmung 2025

Eine Bestandsaufnahme von Dr. Konrad Rump, Max Schumacher und Dr.-Ing. Christian Wilhelm



Foto: Duktil Guss

PORTRÄT: Der Name Marianne Gerwin (r.) ist eng verknüpft mit der Erfolgsgeschichte Gießerei Duktil Guss.

40 PORTRÄT

Duktil-Guss – Mit Träumen und Tatkraft zum unternehmerischen Erfolg

Bereits vor 30 Jahren hat Marianne Gerwin ihr Herz an die Fürstenwalder Gießerei verloren. Ein Blick auf eine Erfolgsgeschichte!

45 LICKFETTS CORNER

Standortbestimmung 2025 – Marathonläufer gefragt

46 BETRIEBSWIRTSCHAFT

Exporte deutscher Gießereien

RUBRIKEN

- 3 EDITORIAL
- 6 MAGAZIN
- 50 LEKTÜRE
- 52 TERMINE
- 54 IMPRESSUM
- 55 BDG-KONTAKTE

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Sehr geehrte LeserInnen, wir wollen den BDG report kontinuierlich weiterentwickeln und sind dabei auf Ihre Mithilfe angewiesen. Teilen Sie uns Ihre ehrliche Meinung mit – konstruktive Kritik ist wichtig, aber natürlich freuen wir uns auch über Lob oder Anregungen.

Selbstverständlich werden Ihre Angaben anonymisiert ausgewertet.

Den Fragebogen finden Sie online unter <http://www.bdguss.de/report-umfrage>

